

Horst Stern

Stehen wir vor der größten Wirtschaftskrise aller Zeiten? Eine Buchempfehlung zur eigenständigen Urteilsbildung

Nach der Einschätzung von Dirk Müller, einem der bekanntesten Finanz- und Wirtschaftsexperten Deutschlands, stehen wir vor der nächsten Weltwirtschaftskrise und der realen Gefahr eines gewaltigen „Crash“. In seinem neuen Buch „Machtbeben“ erklärt er gut verständlich die derzeitige brisante Situation, stellt sachlich die kritischen Faktoren („Pulverfässer“) vor und zeigt auf, welche Risiken und Chancen sich für uns ergeben.

Ich habe kürzlich das Buch gelesen und zahlreiche hilfreiche Anregungen entnommen, die eine bessere Beurteilung des Zeitgeschehens ermöglichen. Deshalb möchte ich es heute kurz vorstellen.



Zum Inhalt

Das Buch geht auf unterschiedliche wirtschaftliche und politische Entwicklungen auf der ganzen Welt ein und fügt sie zu einem Gesamtbild zusammen. Anhand der Beschreibungen kann der Leser selbst besser einschätzen, ob es realistisch ist, dass es in der Zukunft zu einer großen Weltwirtschaftskrise kommen wird. Das Buch ist in sechs Kapitel aufgeteilt:

- I. Die aktuelle Lage im Frühjahr 2018
- II. Die Macht der Plutokraten
- III. Pulverfässer – Eine Fülle von ungelösten Problemen
- IV. Die gefährliche weltpolitische Gemengelage durch das Ende des Ölzeitalters
- V. Das Große Beben: Wie kann man sich schützen oder sogar profitieren?
- VI. Die totale Digitalisierung und ihre Folgen

Einige Zitate

Die folgenden Zitate geben ein paar Einblicke, welche Themen das Buch berührt und wie Dirk Müller argumentiert:

Zum Gesamtzusammenhang des Buches: Das Bild vom Puzzlespiel

„Die täglichen Berichte aus Politik und Wirtschaft wirken oft wie zusammenhanglose Schnipsel, die in ihrer Bedeutung nur schwer einzuschätzen sind. Zum einen fehlen uns oft der tiefere Hintergrund und die Details zu dieser oder jener Meldung, vor allem aber fehlen uns die Anschlussstücke zu diesen Puzzleteilen. Wenn wir die Schachtel eines Puzzlespiels öffnen und ein einzelnes Stück herausnehmen, sehen wir zwar seine Umrisse und ein irgendwie aufgedrucktes Muster, können aber nichts damit anfangen, egal wie intensiv wir dieses eine Teil studieren. Erst wenn wir weitere Teile in dem großen Haufen finden, die sich mit dem ersten Stück zusammenfügen lassen, ergibt sich etwas mehr Sinn.(...) Erst im Zusammenhang der einzelnen Puzzleteile ergibt sich ein Gesamtbild unserer Umgebung. Und nur wer dieses Gesamtbild erkennt, ist in der Lage, die Dinge korrekt zu beurteilen.“



Dirk Müller sieht sein Buch als eine Hilfe, aus den vielen zusammenhanglosen Nachrichten ein Gesamtbild zu erschaffen – vergleichbar einem Puzzle.

Zu den gefährlichen Problemkrediten in den USA

Ein Themenkomplex des Buches ist die weltweite Verschuldung und ungedeckte Problemkredite („Blasen“), die 2008 zur Finanzkrise führten.

„Auch jetzt türmen sich die Problemkredite in den USA – trotz allen wirtschaftlichen Aufschwungs der letzten Jahre – zu Dimensionen auf, die jene von 2008 bereits jetzt in den Schatten stellen. Die Subprime-Kredite im Jahr 2007 hatten ein Volumen von 1,3 Billionen US-Dollar. Heute sind es die Studentenkredite, die bei unglaublichen 1,4 Billionen US-Dollar liegen.“

„...Doch damit nicht genug. Auch die Automobilkredite sind bei schwindelerregenden 1,2 Billionen US-Dollar angekommen.“

Über China und die aktuelle Situation in China

Der Autor sieht die Situation in China ambivalent und weist auf eine sehr riskante Gesamtsituation in China hin.

„Der Aufstieg Chinas in den letzten 25 Jahren ist das größte Wirtschaftswunder, das je stattgefunden hat.“

„China ist die größte Blase der Weltwirtschaftsgeschichte, und steigende amerikanische Zinsen werden sie zum Platzen bringen.“

Über die Zukunft der Autoindustrie

Das Buch behandelt die Digitalisierung und jene großen technologischen Veränderungen, die in den nächsten Jahren das wirtschaftliche Geschehen prägen werden. Über die Zukunft der Autoindustrie kommt er zu einer überraschenden Einschätzung:

„Die Zukunft der westlichen Autoindustrie liegt nicht, wie man uns heute noch glauben machen will, im Elektroantrieb, sondern im Wasserstoffantrieb. Es mag viele technische Aspekte geben, die mal für den Wasserstoff oder mal für den Elektroantrieb sprechen. Entscheidend sind am Ende der geostrategische und der wirtschaftspolitische Aspekt. Keine westliche Industrienation will ihre Automobilindustrie über Bord werfen, um das Feld den Chinesen und Koreanern zu überlassen.“

Zum Thema Migration/Flüchtlinge

Die Migration nach Europa wird nach Müllers Einschätzung auch in der Zukunft weitergehen. Im Buch erklärt er auf spannende Weise, warum er zu dieser Einschätzung gekommen ist. Hieraus eröffnen sich Chancen und Risiken, besonders in Zeiten wirtschaftlicher Rezession.

„Europa erlebt derzeit eine Völkerwanderung, wie sie seit Jahrhunderten nicht mehr stattgefunden hat. Millionen Menschen machen sich aus Afrika, Nah- und Mittelost auf den Weg, um hier ein besseres Leben zu finden. Es ist dabei gar nicht entscheidend, welche Beweggründe jemand hat, seine Heimat zu verlassen, sein Leben zu riskieren, um ein besseres Leben irgendwo anders zu finden. Egal ob Sorge vor Bomben oder materieller, existenzieller Not, es gilt Verständnis zu haben für die Beweggründe jedes Einzelnen. Die seien ihm uneingeschränkt zugestanden. Anders sieht es mit der Frage aus, inwiefern wir als Gesellschaft diese Beweggründe für uns akzeptieren, um diese Menschen aufzunehmen.“

„Die Völkerwanderung wird weitergehen, und es werden viele Millionen Menschen aus den unterschiedlichsten Kulturkreisen nach Europa einwandern. (...) Es bleibt wertneutral festzuhalten, dass die europäische Gesellschaft sich in den kommenden Jahrzehnten grundlegend verändern wird. Dies betrifft alle Facetten des gesellschaftlichen Lebens. Ob es eine gute oder schlechte Entwicklung ist, liegt stets im Auge des Betrachters...“

Zum Thema Kleptokratie („Herrschaft der Plünderer“)

„Längst sind wir auf dem Weg zur nächsten Stufe, der Kleptokratie, der Herrschaft der Plünderer. Dies ist eine Herrschaftsform, in der die Reichen und somit Mächtigen ihre Macht ausschließlich zu eigenen Vorteil nutzen, sich auf Kosten der Allgemeinheit schamlos bereichern und, da sie keine Gegenwehr erfahren, dies immer unverhohlener tun.“

Meine Empfehlung des Buches für die eigenständige Urteilsbildung

Ich empfinde „Machtbeben“ als hilfreich, um das heutige komplexe Zeitgeschehen besser einschätzen zu können. Dies aus folgenden Gründen:

- **Erklärt die großen geopolitische Interessen**
Dirk Müller erklärt die großen geopolitischen Interessen, die hinter den aktuellen wirtschaftlichen Ereignissen oder Krisenherden wie Nordkorea stehen. Er weist zum Beispiel auf das geopolitische Ziel der USA hin, die eine Vormachtstellung in Eurasien anstreben. Solche Zusammenhänge erfährt man nicht in der Tagesschau bzw. in den etablierten Medien des Mainstream. Eurasien ist besonders aufgrund der großen Energieressourcen ein entscheidender Zielpunkt der langfristig ausgerichteten US-Außenpolitik. Der bekannte Politikberater Brezinski hat dies in seinem Klassiker „Die einzige Weltmacht – Amerikas Strategie der Vorherrschaft“ beschrieben.



Eurasien

- **Vertritt einen unabhängigen, individuellen Standpunkt**
Dirk Müller legt allgemein in seiner ganzen Arbeit Wert darauf, so unabhängig wie möglich zu berichten. So finanziert er zum Beispiel sein Medienangebot Cashkurs¹ als Bezahlmodell ohne Werbung. Auch in diesem Buch kommt sein individuell errungener Standpunkt in den Themen zum Ausdruck. Aufgrund seiner unabhängigen Darstellungen kann sich der Leser leicht ein eigenes Urteil bilden.
- **Weder Pessimist noch Optimist, sondern Realist.**
In vielen Büchern zum Zeitgeschehen überwiegt oft die negative Seite. Anders bei Müller. Er zeigt auch positive Chancen, die sich bei Krisen eröffnen können und bemüht sich um eine realistische Einschätzung. Er weist zum Beispiel darauf hin, dass wie bei einer Wetterprognose die politischen und wirtschaftlichen Ereignisse nur grob vorhergesagt werden können – niemand jedoch den Zeitpunkt eines Crash vorhersagen kann.
- **Aufklärung über zahlreiche Manipulationen unserer Zeit**
In den Ausführungen Müllers finden sich viele gut verständliche Erklärungen, welche zahlreiche Manipulationen und Lügen unserer Zeit fundiert aufklären. Zum angeblichen Einfluss Russlands auf die US-Wahl 2016 sagt er:

„Machen wir uns schließlich klar, dass die Summe, die beide Lager des US-Wahlkampfes eingesetzt haben, bei schwindelerregenden 2,17 Mrd. US-Dollar liegt. Und jetzt lesen wir noch einmal die Geschichte vom blauen Pferd, wie es russischen Aktivisten mit dem Einsatz von 100.000 US-Dollar oder 0,00005 Prozent des Trump-Wahlbudgets gelang, den amerikanischen Präsidenten zu bestimmen.“

- **Vorbildliche Quellenangaben**
Dirk Müller gibt für sein Buch 372 Quellenangaben an, die man selbständig im Internet nachprüfen kann. Autoren, die wie Müller kritische Positionen vertreten, werden immer wieder – auch unseriös – angegriffen. Die seriöse, sorgfältige und transparente Art der Quellenangabe ist nach meiner Einschätzung heute ein sehr wichtiges Qualitätskriterium für unabhängigen Journalismus. Denn wie viele Meldungen kommen heute in den Nachrichten, wo irgendeine „Informationsstelle“ oder „Geheimdienstkreise“ als Quelle angegeben werden, deren Seriosität der Leser gar nicht einschätzen kann.

Fazit

Ich empfehle das gut lesbare Buch für alle, die besser beurteilen möchten, ob wir vor einer großen Weltwirtschaftskrise bzw. einem großen Crash stehen. Nach meiner Einschätzung kann das Buch eine gute Hilfe sein, um aktuelle wirtschaftliche und politische Krisen unserer Zeit besser einordnen zu können.

1 www.cashkurs.com . Regelmäßig werden ausgewählte Videos auf youtube veröffentlicht.